



Amtsblatt

der Gemeinde Großolbersdorf

mit den Ortsteilen Hohndorf, Hopfgarten und Grünau



Herausgeber: Gemeinde Großolbersdorf, Am Rathaus 8, 09432 Großolbersdorf – Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Uwe Günther oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen sich die Verfasser selbst verantwortlich.
Herstellung: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Turnerstraße 2, 09429 Wolkenstein, Telefon 037369 9444, Fax 9942,
E-Mail: info@druckerei-schuetze.de, www.druckerei-schuetze.de

Jahrgang 2015

Mittwoch, 25. November 2015

Nummer 11

Weihnachten



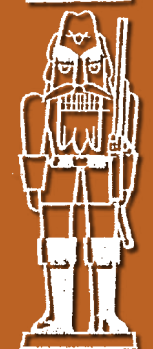
Veranstaltungen in Großolbersdorf

- 27.11.2015 17:00 Uhr Weihnachtsmarkt am Kindergarten
- 28.11.2015 16:30 Uhr Permett-Aschier am Rathaus
- 02.12.2015 14:30 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Gasthof „Zur Silberstraße“
- 05.12.2015 Ab 15:00 Uhr Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz: 15:30 Uhr Programm der Grundschüler, AG Musik, 16:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann, 16:00 Uhr spielt der Posaunenchor Großolbersdorf. Ab 14:00 Uhr Weihnachtsprogramm, Basteln, Café in der Grundschule
- 06.12.2015 Ab 15:00 Uhr Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz, 15:30 Uhr Programm vom Kiga „Sonnenstrahl“ anschließend musiziert der Posaunenchor Hohndorf, 16:00 Uhr besucht der Weihnachtsmann die Kleinsten,
- 06.12.2015 17:00 Uhr Adventsmusik in der Kirche
- 25.12.2015 05:00 Uhr Christmette mit dem Großolbersdorfer Krippenspiel in der Kirche
- 27.12.2015 13:00 Uhr Jahresabschlusswanderung des Natur- und Heimatvereins, Treffpunkt: Gasthof „Zur Silberstraße“



Veranstaltungen in Hohndorf

- 28.11.2015 15:30 Uhr Pyramidenanschieben mit dem Posaunenchor und den Kindergartenkindern
- 01.-24.12.2015 17:00 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ (Montag bis Freitag)
- 12.12.2015 ab 14:00 Uhr Weihnachtsmarkt im Haus der Begegnung Hohndorf
- 20.12.2015 ab 14:00 Uhr besuchen die Dorfweihnachtsmänner die Kinder von 2 – 10 Jahren
- 24.12.2015 14:30 und 16:00 Uhr das Krippenspiel in der Kapelle



Veranstaltung in Hopfgarten

- 28.11.2015 16:00 Uhr Programm an der Ortspyramide und Besichtigung der rekonstruierten Turmuhr 17:15 Uhr Pyramidenanschieben



Die Gemeinde Großolbersdorf lädt ein!



G.WERNER

Amtliche Nachrichten

Beschlüsse der 13. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.10.2015

Beschluss Nr. GR 72/10/15

Der Gemeinderat Großolbersdorf beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung für den Friedhof im OT Hohndorf.

Beschluss Nr. GR 73/10/15

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Sächsischen Aufbaubank zur Umschuldung des Kredites bei der DG Hyp in Höhe von 33.000 € entsprechend des Angebotes vom 27.10.2015 mit 0,481 % in Form eines Ratendarlehens mit einer Laufzeit von 5 Jahren zu.

Beschluss Nr. GR 74/10/15

Der Gemeinderat Großolbersdorf beschließt, keine Elementarschadenversicherung für die Gebäude der Gemeinde Großolbersdorf abzuschließen.

31. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung für den Friedhof im OT Hohndorf

Aufgrund von § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 49, 54) zuletzt geändert mit Gesetz vom 28. März 2013 (SächsGVBl. S. 158)

beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Großolbersdorf die Friedhofssatzung für den Friedhof im OT Hohndorf der Gemeinde Großolbersdorf vom 14. Oktober 2014, veröffentlicht im Amtsblatt der Gemeinde Großolbersdorf Nr. 13/2014 vom 26. November 2014 wie folgt zu ändern:

Artikel 1 – Änderungsbestimmungen § 1

Der § 19 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Folgende Anforderungen werden an Grabsteine und Einfassungen gestellt:

- a) Das Material muss wetterbeständig sein und aus Natursteinen oder ähnlichem Material bestehen.
- b) Die Grabsteine sollten nicht breiter als dreiviertel der Breite der Einfassungen sein.
- c) Die Höhe darf betragen: Kindergräber 0,65 m, Reihengräber 0,90 m, Wahlgräber 1,00 m
- d) Eine Mindesthöhe von 0,50 m ist einzuhalten.
- e) Der Grabstein muss mindestens den Vor- und Nachnamen sowie das Geburts- und Sterbedatum enthalten.

- f) Die Schrifttexte sollten klare, schlichte Aussagen über den Verstorbenen enthalten.
- g) Die Inschriften sind vertieft oder erhaben auszuführen und können durch farbige Tönung, abgestimmt zur Grundfarbe des Materials, hervorgehoben werden.
- h) Schrift- und Sinnzeichen müssen zum Gesamtbild des Grabsteines passen.“

§ 2

Der § 19 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

„(4) Die Grabstätten der Grabanlagen pflegeleichter Art mit Reihengrabstätten werden mit aufrecht stehenden Grabsteinen in den Maßen 40 cm × 65 cm × 12 cm ausgestattet. Der Grabstein steht auf einer ebenerdig liegenden Grundplatte aus Theumaer Schiefer, allseits dia-gesägt, in einer Größe von 112 cm × 35 cm × 8 cm. In dieser wird rechts und links vom Grabstein jeweils eine Bohrung zur Befestigung von Steckvasen eingebracht. Eine Ausfertigung der Grundplatte aus anderen Materialien oder in anderer Form ist nicht gestattet. Der Grabstein sollte aus Naturstein oder ähnlichem Material, gut passend zur Grundplatte, sein. Eine Ausfertigung in weiß ist nicht erlaubt. Für die Gestaltung der Grabsteine gilt zusätzlich § 19 Abs. 2 Buchstabe e bis Buchstabe h.“

§ 3

Der § 19 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„(5) Die Grabstätten der Grabanlagen pflegeleichter Art mit Doppelgrabstätten werden mit aufrecht stehenden Grabsteinen aus Naturstein oder ähnlichem Material ausgestattet. Der Grabstein muss auf einer Fundamentplatte in der Größe 250 cm × 35 cm × 10 cm und einem drauf angebrachten Sockel bzw. einer Grundplatte aus Naturstein oder ähnlichem Material befestigt werden. Die Fundamentplatte wird später mit Rasen abgedeckt. Die Länge des Sockels/Grundplatte ist der Größe des Grabsteines anzupassen und soll die Möglichkeit zum Abstellen von Vasen oder Schalen und/oder die Einbringung einer Bohrung zum Befestigen von Steckvasen rechts und links des Grabsteines ermöglichen. Der Grabstein ist passend zum Sockel/Grundplatte zu fertigen. Weiße Grabsteine sind nicht erlaubt. Für die Gestaltung der Grabsteine gilt zusätzlich § 19 Abs. 2 Buchstabe e bis Buchstabe h.“

Artikel 2 – In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft

Großolbersdorf, 28. Oktober 2015


Uwe Günther
Bürgermeister



Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Bekanntgemacht im Amtsblatt Nr. 11/2015 vom 25. November 2015


Uwe Günther
Bürgermeister



Informationen der Gemeindeverwaltung

Zentrale 037369 141-0
Fax 037369 141-20
E-Mail: info@grossolbersdorf.de
Internet: www.grossolbersdorf.de



Sekretariat Frau Fiedler Telefon 141-0
sekretariat@grossolbersdorf.de

Kultur, Sport, Fremdenverkehr, Soziales
Frau Gottschalk Telefon 141-12
kultur@grossolbersdorf.de

Personalwesen Frau Reinhold Telefon 141-14
personal@grossolbersdorf.de

Buchungswesen/ Steuern Frau Ficker Telefon 141-15
steuern@grossolbersdorf.de

Rechnungswesen/ Friedhof Hohndorf Frau Rehle Telefon 141-15
rechnungswesen@grossolbersdorf.de

Kämmerer Herr Köhler Telefon 141-16
kaemmerer@grossolbersdorf.de

Bauamt Herr Schreiter Telefon 141-33
bauamt@grossolbersdorf.de

Wohnungs- und Grundstückswesen Herr Seifert Telefon 141-17
wohnungen@grossolbersdorf.de

Ordnungsamt, Gewerbeamt, Amtsblatt Frau Weber Telefon 141-18
standesamt@grossolbersdorf.de

Kindergarten Großolbersdorf Telefon 9982 Fax 845837
kindergarten@grossolbersdorf.de

Kindergarten Hohndorf Telefon 03725 288002

Grundschule Großolbersdorf Telefon 6451 Fax 87794
gs.grossolb.mende@web.de

Frühhort/ Grundschule Telefon 84878

Hort Mehrzweckgebäude (ehemalige Mittelschule)
Telefon 845836

Sättlerhaus Telefon 9983

OTV Hohndorf Telefon 03725 22261

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Neu: Montag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 und 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

OTV Hohndorf

Donnerstag 08:30 – 12:00 und 12:30 – 16:00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters Uwe Günther

Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes und des Standesamtes Drebach OT Scharfenstein, August-Bebel-Straße 25 B, Telefon 03725 7074-16 oder 7074-17

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Informationen des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Jetzt, da ich gerade meine Bürgermeisterinfo für das Amtsblatt schreibe, sind gerade mal vier Tage seit den Anschlägen in Frankreich vergangen. Die Eindrücke sind noch ganz frisch. Dies waren niederträchtige und barbarische Anschläge auf unsere freiheitliche Lebensart.

Es wurden wieder unschuldige Menschen in großer Zahl getroffen. Terroristen haben sich in diesem Fall keine Symbole unserer freiheitlichen Lebensart ausgesucht, um ihre abscheuliche Ideologie zur Schau zu stellen und in der Welt zu verbreiten. Sondern, es wurden Menschen in den Tod

gebombt oder zum Teil schwer verletzt, die ihr Leben genießen wollten.

Wir trauern mit den Hinterbliebenen und Betroffenen. Wie krank müssen diese Terroristen nur sein? Man kann sich die Frage stellen: Was bringt Menschen dazu, sich selbst zu opfern und hundert andere in den Tod zu schicken. Müssen wir uns diese Frage stellen?

Ich habe keine Ahnung. Aber vielleicht ist es notwendig, um Antworten zu finden, wie Terrorismus bekämpft werden kann.

Rein militärische oder auf Sanktionen begrenzte Mittel scheinen jedenfalls keinen Erfolg zu bringen. Ich werde die freiheitliche Lebensart, die durch Lebensmut, Achtung dem Gegenüber und Toleranz geprägt ist, nicht aufgeben, auch wenn dies nicht immer einfach ist und hin und wieder mit Streit und Mühen einhergeht.

Auch deshalb und gerade in diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine schöne und besinnliche Adventszeit – genießen Sie das Leben.

Vielleicht erinnern Sie sich noch an das Hochwasser vom Juni 2013. Viele werden da sagen „...ja da war etwas...“. Damals wurde von politischer Seite versprochen, dass die Beseitigung der in den Kommunen aufgetretenen Schäden zu 100 % vom Freistaat finanziert wird und dies mit einem unbürokratischem Verfahren. Nachdem das Jahr 2015 fast vorüber ist, kann ich feststellen, dass die Aussage zur Finanzierung umgesetzt wurde.

Unbürokratische Abwicklung sieht aus meiner Sicht aber anders aus. Sei es wie es sei, die fünf Straßenabschnitte, die uns betrafen (4x in Hohndorf, 1x in Hopfgarten) wurden zwischenzeitlich fertiggestellt und damit sind die Schäden beseitigt.

Die Reparaturarbeiten am Dorfbach in Großolbersdorf wurden ausgeschrieben und sollen 2016 ausgeführt werden.

Alle Bürger, die selbst bebaute Grundstücke besitzen, wissen, dass bis Ende 2015 die noch vorhandenen Kleinkläranlagen auf vollbiologische Klärung umgerüstet werden müssen. Die letzten beiden Kleinkläranlagen der gemeindeeigenen Häuser werden aktuell umgerüstet (Uferstraße in Hopfgarten und Heinzbankstraße in Großolbersdorf).

Zum Thema - Unterbringung von Flüchtlingen -. Die Berichte in den Medien zeigen täglich das Ausmaß der nach Europa und damit oft nach Deutschland kommenden Flüchtlinge. In Sachsen sind die Kreise für die Unterbringung von Flüchtlingen zuständig. Die Kommunen, also auch wir, sind gesetzlich zur Mithilfe bei der Unterbringung verpflichtet, indem freie Wohnungen und nutzbare Gebäude zur Verfügung gestellt werden.

In meiner Information im letzten Amtsblatt hatte ich geschrieben: „Sollte gemeindeeigener und nutzbarer Wohnraum zur Verfügung stehen, werde ich diesen dem Erzgebirgskreis zur Belegung anbieten.“ Ich habe am 05. November 2016 den nutzbaren Wohnraum der Kreispo-

lizebehörde des Erzgebirgskreises gemeldet und damit Wohnraum zur Unterbringung von Flüchtlingen angeboten. Es handelt sich um Wohnungen in Großolbersdorf und in Hohndorf. Die Hausbewohner wurden von der Verwaltung schriftlich darüber informiert. Ich komme damit meiner gesetzlichen und auch moralischen Verpflichtung nach.

Ihr Uwe Günther
Bürgermeister

Neue Regelung bei An-, Ab- und Ummeldungen

Ab dem 1. November 2015 besteht nach § 19 Bundesmeldegesetz (BMG) eine Wohnungsgeberbeteiligung bzw. Vermietermeldepflicht. Diese Regelung ist neu und verpflichtet den Wohnungsgeber, bei der An- und Abmeldung mitzuwirken.

Der Wohnungsgeber oder eine beauftragte Person hat künftig der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug in/aus einer Wohnung schriftlich oder elektronisch innerhalb von zwei Wochen (§ 17 Abs. 1 BMG) mittels einer Wohnungsgeberbescheinigung zu bestätigen. Bei der Anmeldung hat die meldepflichtige Person diese vom Wohnungsgeber ausgefüllte Bestätigung bei der Meldebehörde vorzulegen (§ 23 Abs. 1 Satz 1 BMG).

Wird vom Wohnungsgeber die Vermieterbescheinigung nicht oder nicht richtig ausgestellt, muss mit einem Bußgeld von bis zu 1.000 EUR gerechnet werden. Wer einem anderen eine Wohnanschrift anbietet, ohne dass dieser dort einzieht oder einziehen will, muss mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 EUR rechnen.

Das Formular der Wohnungsgeberbestätigung kann bei der Gemeindeverwaltung abgeholt oder unter www.gemeinde-grossolbersdorf.de heruntergeladen werden.

Der Wochenmarkt in Großolbersdorf fällt aus:

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf informiert, dass der Wochenmarkt am Mittwoch, dem 02.12.2015 wegen der Vorbereitung des Weihnachtsmarktes ausfällt.

Bundesfreiwilligendienst

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf sucht dringend einen Freiwilligen für den Bundesfreiwilligendienst in der Kindereinrichtung „Sonnenstrahl“

Folgende Tätigkeiten gehören zum Aufgabengebiet:

- Versorgungstätigkeiten im Bereich der Küche
- Unterstützung bei der Kinderbetreuung

Ab Januar 2016 suchen wir Freiwillige für den Bundesfreiwilligendienst im Bereich Umwelt

Folgende Tätigkeiten gehören zum Aufgabengebiet:

- Pflege der Parkanlagen und Kinderspielplätze
- Bepflanzungen
- Schneeberäumung

Der Bundesfreiwilligendienst steht Männern und Frauen jeden Alters nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht offen. Der Dienst kann für mindestens 6 Monate und höchstens 18 Monate vereinbart werden.

Freiwillige unter 27 Jahren müssen diesen Dienst in Vollzeitbeschäftigung leisten.

Mit Freiwilligen über 27 Jahren, kann auch Teilzeit von mindestens 21 Wochenstunden vereinbart werden.

Für ihre Tätigkeit erhalten die Freiwilligen ein angemessenes Taschengeld.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, oder beschäftigen Sie noch Fragen zu diesem Thema, dann wenden Sie sich bitte jetzt an unsere Sachbearbeiterinnen Frau Gottschalk oder Frau Reinhold (Telefon 037369 141-10)

Freizeitbüro Veranstaltungsplan Dezember 2015



- Dienstag: 01.12.
14:00 Uhr Weihnachtsfeier im Sättlerhaus
- Dienstag: 08.12.
14:00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Sättlerhaus
- Mittwoch: 09.12.
Ausfahrt zur „Fischerbaude“ nach Holzau nur mit Voranmeldung
- Dienstag 15.12.
14:00 Uhr Kaffeekränzchen im Sättlerhaus
- Dienstag 29.12.
14:00 Uhr Treff im Sättlerhaus

Änderungen vorbehalten!

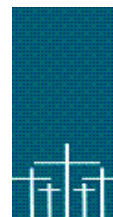
Zu allen Veranstaltungen sind die Seniorinnen und Senioren aus allen Ortsteilen der Gemeinde Großolbersdorf recht herzlich eingeladen.

gez. Birgitt Reiche

Volkstrauertag am 15.11.2015

Am 15.11.2015 wurde auch in Großolbersdorf und im OT Hopfgarten an die Opfer des 1. und 2. Weltkrieges gedacht. Seit dem 2. Weltkrieg gab es über 100 Kriege weltweit.

Terroristische Gewalttaten haben inzwischen auch Europa erreicht. Bürgermeister Uwe Günther und Diakon Klaus Voland mahnten angesichts dieser Tatsachen zu mehr Verständnis, Toleranz und Umsicht.



Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Großolbersdorf

Veranstaltungen Dezember 2015

Feuerwehr Großolbersdorf

- 11.12. Gerätehaus
18:00 Uhr Mitglieder-Vereinsversammlung

Ortsfeuerwehr Hohndorf

- 02.12 Gerätehaus
19:00 Uhr Taktik
05.12. Gaststätte „Zur Erholung“
18:00 Uhr Weihnachtsfeier

- 16.12. Gerätehaus
19:00 Uhr Dienstversammlung

Jugendfeuerwehr Hohndorf

- 01.12. Gerätehaus
17:30 – 18:30 Uhr Weihnachtsfeier

Löschzwerge

03.12. Gerätehaus
17:00 Uhr Adventskalender



17.12. Gerätehaus
17:30 – 18:30 Uhr Weihnachtsfeier

Ortsfeuerwehr Hopfgarten

04.12. Depot
19:00 Uhr Taktische Regeln

Änderungen vorbehalten!

Wichtige Hinweise für den Winter

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf möchte einige wichtige Hinweise für die bevorstehende Winterdienstperiode geben.

Der Winterdienst auf den kommunalen Straßen erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten in den Ortsteilen Großolbersdorf, Hohndorf, Hopfgarten und Grünau.

Der Winterdienst wird mit zwei Fahrzeugen in der Zeit von 05:00 – 22:00 Uhr durchgeführt.

Die Wichtigkeit der Straßen wurde in einer Prioritätenliste festgelegt, die von den Winterdienstfahrern einzuhalten ist. Weiterhin gibt es drei Stufen des Winterdienstes, die sich im Extremfall auf einige Hauptverkehrswege beschränken können.

Es ist nicht möglich, dass der Winterdienst an allen Straßen zuerst erfolgen kann.

Die Gemeindeverwaltung Großolbersdorf möchte alle Fahrzeugführer darauf hinweisen, dass sie bei Schnee und Eisglätte ihre Fahrzeuge nicht an engen Stellen, auf Gehwegen und öffentlichen Straßen parken, damit der Winterdienst beim Räumen und Streuen nicht behindert wird. Bei Nichteinhaltung sieht sich die Gemeindeverwaltung veranlasst, die Fahrzeuge kostenpflichtig abschleppen zu lassen oder den Winterdienst an solchen Standorten einzustellen.

Bei hiervon eintretenden Vorkommnissen oder Unfällen übernimmt die Gemeinde keine Versicherungspflicht.

Großolbersdorf, Hohndorf, Hopfgarten und Grünau verfügen über genügend öffentliche Parkplätze, die unbedingt in solchen Situationen genutzt werden sollten.

Es ist auch zumutbar, wenn nach dem Abstellen eines Fahrzeuges auf einem Parkplatz ein paar Meter Fußweg in Kauf genommen werden müssen. Sie tragen damit wesentlich zu aller Sicherheit bei.

In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals auf unsere Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen hin, nach der jeder Eigentümer und Straßenanlieger zum Räumen und Streuen verpflichtet ist. Die Satzung war im Amtsblatt Nr. 03 vom 26.03.2014 veröffentlicht worden und kann jederzeit hier in der Gemeindeverwaltung Großolbersdorf eingesehen werden.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass bei Gefahr von Dacheis oder Eiszapfenbildung der Hauseigentümer verpflichtet ist, geeignete Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, um Gefahren für Fußgänger und Fahrzeuge abzuwenden.

Eine unmittelbare Beseitigung der Gefahr durch die Ortpolizeibehörde nach § 6 SächsPolG muss in den Fällen geprüft werden, wo sich Sofortmaßnahmen notwendig machen und der Grundstückseigentümer bzw. Hausbesitzer nicht erreichbar ist oder der Pflicht zur Beseitigung von Dacheis und Eiszapfen nicht nachkommt.

Wir hoffen, dass alle Bürger Verständnis für unsere Hinweise zeigen und auch entsprechend handeln.

Aus dem Abfallkalender**Entsorgung Blaue Tonne
Monat Dezember 2015**Hohndorf

49. Kalenderwoche Mittwoch, 02.12.2015

Großolbersdorf

52. Kalenderwoche Dienstag, 22.12.2015

Hopfgarten und Grünau

52. Kalenderwoche Dienstag, 22.12.2015

Biotonne

Entsorgung Monat November – März

Großolbersdorf, Hohndorf und Grünau

14-tägig mittwochs

Hopfgarten

14-tägig donnerstags

Fäkalienabfuhr

Zuständig für die Fäkalienabfuhr ist die Firma UMTECH GmbH Rochlitz, Sitz Erlau

Mittweidaer Straße 1, 09306 Erlau

Telefon: 03727 621 831

Fax: 03727 621 832

E-Mail: info@umtech-erlau.de

**Havarieplan des ZWA Hainichen
Oktober 2015**

Zentrale Störungsmeldung unter Funktelefon **0151 12644995**, werktags von 16:00 Uhr bis 07:30 Uhr, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.

23.11. – 30.11.	D. Hauck	037207 99330
30.11. – 07.12.	W. Bauermeister	037207 651773
07.12. – 14.12.	J. Rudelt	0173 3689724
14.12. – 21.12.	J. Pönitz	034321 12388
21.12. – 28.12.	R. Braune	0173 7193135
28.12. – 04.01.	B. Lange	03737 771539

Kläranlagennotdienst

Funktelefon: **0151 12644981**

23.11. – 30.11. R. Seifert
 30.11. – 07.12. Th. Kluge
 07.12. – 14.12. J. Seifert
 14.12. – 21.12. St. Strohbach
 21.12. – 28.12. P. Weigelt
 28.12. – 04.01. R. Seifert

Havariendienst Trinkwasser

der Erzgebirge Trinkwasser GmbH Annaberg-Buchholz
 für den **Erzgebirgskreis**
 Telefonnummer: 03733 1380

Energieversorgung

0800 2305070

(Störung im Verteilernetz)

Gas

0371 451444

Notrufnummern

Polizei **110**
Rettungsleitstelle/Feuerwehr/Notarzt **112**
Notrufnummer für alle Fälle **116 117**

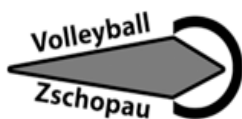
**Notrufnummer der Antennenanlage Hohndorf/
 Großolbersdorf**

Störungsmeldung telefonisch unter **03725 398381**

Notrufnummer der Antennenanlage Hopfgarten

Störungsnummer telefonisch bei Matthias Beck unter
03725 780401

Sonstige Veranstaltungen



Volleyball in Zschopau

Aus TSV Zschopau-Abteilung Volleyball wird VC Zschopau-Volleyball Club Zschopau.

Sonst ändert sich nichts. Es gibt weiterhin „Spitzenvolleyball im Erzgebirge“.

Als Fans können Sie meist samstags ab 15:00 Uhr die Damen in der 4. Liga anfeuern und abends ab 19:00 Uhr ein spannendes Spiel in der 3. Bundesliga verfolgen. Dabei steht auch in dieser Saison unser Cateringteam immer mit reichlich Speis und Trank zur Verfügung. Für alle Kinder bietet der VC Zschopau wöchentliche Trainingszeiten zum Kennenlernen immer donnerstags 15:30 bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau an.

Heim-Spieltermine Dezember

Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

3. Bundesliga Männer

28.11.2015 19:00 Uhr TSV Zschopau TSV Zirndorf
 05.12.2015 19:00 Uhr TSV Zschopau SC Freising

Regionalliga Ost Damen

28.11.2015 15:00 Uhr TSV Zschopau
 SWE Volley Team Erfurt
 29.11.2015 14:00 Uhr TSV Zschopau
 L.E. Volleys Leipzig
 05.12.2015 15:00 Uhr TSV Zschopau
 CPSV Volleys Chemnitz

Wir möchten uns an dieser Stelle für das zu Ende gehende Jahr bei allen Helfern, Fans und Unterstützern bedanken, wünschen eine angenehme Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Rafael Hausotte
 VC Zschopau – Vorstand

Geburtstage

Das Licht der Welt erblickten

Großolbersdorf
Abby Bilz am 09.10.2015



Jubilare

Die Gemeindeverwaltung
 Großolbersdorf gratuliert allen Jubilaren
 recht herzlich, die in den nächsten 4
 Wochen Geburtstag haben und wünscht
 ihnen alles Gute, Gesundheit, Zufrieden-
 heit und Erfüllung im weiteren Leben.



Jubilare in Großolbersdorf

Frau Ute Richter
 am 05.12. zum 75. Geburtstag
Frau Irene Siegert
 am 05.12. zum 75. Geburtstag
Frau Ingeborg Drechsel
 am 05.12. zum 80. Geburtstag
Herr Werner Günther
 am 06.12. zum 85. Geburtstag
Herr Gottfried Haase
 am 17.12. zum 90. Geburtstag
Herr Ralf Ostmann
 am 18.12. zum 80. Geburtstag
Frau Christine Schönherr
 am 24.12. zum 75. Geburtstag

Jubilare in Hohndorf

Frau Rita Schuffenhauer
 am 15.12. zum 80. Geburtstag

Jubilare in Hopfgarten

Frau Erika Weber
 am 10.12. zum 80. Geburtstag
Frau Ilse Kügler
 am 10.12. zum 85. Geburtstag

*Wir gratulieren auch all jenen, die in unserem
 „Gemeindeblätt'l“ nicht genannt sein möchten.*

Informationen zur Veröffentlichung von Geburten

Aus melderechtlichen Gründen werden Geburten ab Monat November 2015 nur noch auf Wunsch der Eltern veröffentlicht. Die Veröffentlichung kann telefonisch unter 037369 141-18 oder schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Großolbersdorf, Frau Weber, Sachbearbeiterin Amtsblatt angezeigt werden.

Neue Regelung des Bundesmeldegesetzes zur Übermittlung von Jubiläen

Am 01. November 2015 trat ein einheitliches Bundesmeldegesetz (BMG) in Kraft.

Dadurch ergeben sich einige Änderungen bezüglich der Übermittlung der Jubiläen in der Freien Presse und im Amtsblatt.

Übermittlung von Jubiläen:

Nach § 50 (Abs. 2) BMG darf das Einwohnermeldeamt für Alters- und Ehejubiläen Auskünfte erteilen über:

Vor- und Familienname
Doktorgrad
Anschrift
Datum und Art des Jubiläums

Zu beachten ist aber, dass nach dem neuen BMG bei Altersjubiläen ab dem 70. jeder fünfte weitere und ab dem 100. jeder folgende Geburtstag veröffentlicht wird. Ehejubilare sind Einwohner, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großolbersdorf mit Scharfenstein, Hohndorf, Hopfgarten und Grünau

Wir laden Sie herzlich ein zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinde im Dezember.

06. Dezember – 2. Advent

- 09:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Hohndorf Hohndorf mit dem Saitenspielchor Hohndorf und Michael Wittig – Kinderstunde
- 10:00 Uhr Gottesdienst in Großolbersdorf – Kinderstunde
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Scharfenstein – Kinderkreis; Kollekte: eigene Gemeinde
- 17:00 Uhr Adventsmusik in Großolbersdorf (ausgestaltet von den musikalischen Kreisen unserer Kirchgemeinde)

12. Dezember – Sonnabend vor dem 3. Advent

- 14:30 Uhr Konzert einer Gruppe ehemaliger Kruzianer in Großolbersdorf

13. Dezember – 3. Advent

- 09:30 Uhr Familiengottesdienst in Hohndorf
- 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft in Großolbersdorf-Kinderstunde
- 10:00 Uhr Gottesdienst in Scharfenstein – Kinderkreis
Kollekte: in Hohndorf und Scharfenstein: eigene Gemeinde
in Großolbersdorf: Jugenddankopfer

19. Dezember – Sonnabend vor dem 4. Advent

- 17:00 Uhr öffentliche Hauptprobe des Großolbersdorfer Krippenspielles in Großolbersdorf

20. Dezember – 4. Advent

- 09:00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Hohndorf – Kinderstunde
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderkrippenspiel in Großolbersdorf
- 17:30 Uhr Gottesdienst in Scharfenstein – Kinderkreis
Kollekte: eigene Gemeinde

24. Dezember – Heiliger Abend

- 14:30 Uhr und 16:00 Uhr Krippenspiel in Hohndorf
- 14:30 Uhr und 16:30 Uhr Krippenspiel in Scharfenstein
- 16:30 Uhr Christvesper in Großolbersdorf
Kollekte: Brot für die Welt

25. Dezember – 1. Weihnachtstag

- 05:00 Uhr Christmette mit dem Großolbersdorfer Krippenspiel in Großolbersdorf
- 08:30 Uhr Festgottesdienst in Hohndorf – Kinderstunde
- 10:00 Uhr Festgottesdienst in Großolbersdorf – Kinderstunde; Kollekte: in Hohndorf: Brot für die Welt, in Großolbersdorf: eigene Gemeinde

26. Dezember – 2. Weihnachtstag

- 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst aller Ortsteile in Großolbersdorf mit Feier des Heiligen Abendmahls – Kinderstunde
Kollekte: Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

27. Dezember – 1. Sonntag nach dem Christfest

- 10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst aller Ortsteile in Scharfenstein – Kinderkreis
Kollekte: eigene Gemeinde

31. Dezember – Silvester




- 17:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft in Großolbersdorf
- 19:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft in Hohndorf
- 20:00 Uhr Silvesterandacht in Scharfenstein
Kollekte: eigene Gemeinde

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Kirchenboten und den Aushängen.




Änderungen vorbehalten!

Programm Weihnachtsmarkt Zschopau





Freitag, 04.12.2015

			
ab 13:00 Uhr	Beginn des weihnachtlichen Markttreibens		Schlosshof
14:00 – 18:00 Uhr	Weihnachtliches Basteln mit dem Jugendclubverein „High Point“ e. V.		Heinis Kinderparadies
14:00 – 14:45 Uhr	Programm mit dem Chor der Grundschule „Am Zschopenberg“		Bühne
15:00 – 15:30 Uhr	Bühnenauftritt der Kindertagesstätte „klein und GROSS“		Bühne
16:00 – 16:30 Uhr	Weihnachtliches Programm mit der Kindertagesstätte „Pfiffikus“		Bühne
17:00 – 17:30 Uhr	Programm mit der Kita Spatzennest		Bühne
18:00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Oberbürgermeister, Herrn Sigmund		Bühne
danach – 19:00 Uhr	Erzgebirgsweihnacht mit den Bergsängern Geyer		Bühne
19:30 – 20:00 Uhr	Festlicher Ausklang mit dem Posaunenchor Zschopau		Bühne

Samstag, 05.12.2015

ab 13:00 Uhr	Beginn des weihnachtlichen Markttreibens		Schlosshof
13:00 – 18:00 Uhr	4. Längste Büchertheke des Erzgebirges		Bibliothek
14:00 – 18:00 Uhr	Schauführungen Klöppeln mit dem Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e.V.		Vereinsraum
			
14:00 – 18:00 Uhr	Schauvorführung Schnitzen mit dem Weihnachtsbauverein Zschopau e.V.		Heinis
	Weihnachtliches Basteln mit dem Jugendclubverein „High Point“ e.V.		Kinderparadies
14:00 – 15:00 Uhr	Unterhaltung mit dem Zitherspieler Herrn Richter		Hutzenstube
14:30 und 16:30 Uhr	Weihnachtsmärchen „Die goldene Gans“		Aula MAN-Oberschule
15:00 – 15:45 Uhr	Eine musikalische Reise durch die int. Weihnachtswelt mit Thomas Franke-Gernhard und Kurzgeschichten mit Christina Zehrfeld		Hutzenstube
16:00 – 16:45 Uhr	Weihnachten mit dem Andrea Berg Double		Bühne
17:00 – 17:30 Uhr	Chor der A.B.-Oberschule bringt Weihnachtsstimmung		Bühne
18:00 – 18:30 Uhr	Weihnachtliche Weisen mit dem Männerchor Zschopau		Bühne
19:30 – 20:00 Uhr	Festlicher Tagesausklang mit den Chemnitzer Bläsern		Bühne

Sonntag, 06.12.2015

			
ab 13:00 Uhr	Beginn des weihnachtlichen Markttreibens		Schlosshof
13:00 – 18:00 Uhr	4. Längste Büchertheke des Erzgebirges		Bibliothek
14:00 – 18:00 Uhr	Weihnachtliches Basteln mit dem Jugendclubverein „High Point“ e.V.		Heinis Kinderparadies
14:00 – 18:00 Uhr	Schauvorführung Klöppeln mit dem Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e.V.		Vereinsraum
			
14:00 – 15:00 Uhr	Schauvorführung Schnitzen mit dem Schnitzverein Krumhermersdorf sowie dem Rindenschnitzer Siegfried Kahl		Hutzenstube
14:30 und 16:30 Uhr	Stimmung mit den Erzgeb. Bossen Weihnachtsmärchen „Die goldene Gans“		Hutzenstube Aula MAN-Oberschule
15:00 – 16:00 Uhr	Kindershow „Felix und der verflixte Weihnachtsbaum“		Bühne
15:30 – 16:30 Uhr	Weihnachtliche Klänge mit dem „Duo Select“		Hutzenstube
16:30 Uhr	Weihnachtssprechstunde		Hexenhaus
17:00 – 18:00 Uhr	Musik zum Advent mit den Witzschdorfer Blasmusikanten		Bühne

An allen Tagen erwartet Sie wieder ein buntes Markttreiben mit vielen kulinarischen Leckereien.

Unsere kleinen Gäste können sich auch dieses Jahr wieder auf den Weihnachtsmann freuen und werden von der Schlosshexe Wildexa im

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Adventgemeinde Großolbersdorf

Samstag 09:00 Uhr Bibelgespräch
10:00 Uhr Predigtgottesdienst



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter: www.adventgemeinde-grossolbersdorf.de

Vereinsmitteilungen

Natur- und Heimatverein Großolbersdorf/ Erzgeb. e. V.

Die Weihnachtsfeier des Natur- und Heimatvereins Großolbersdorf/Erzgeb. e. V. findet am Dienstag, dem 01.12.2015! schon um 18:00 Uhr im „Sättlerhaus“ statt.



Die Chronisten treffen sich jeden 2. Montag im Monat um 17:00 Uhr in der ehemaligen Mittelschule Großolbersdorf und die Mitglieder der Fachgruppe Schnitzen jeweils donnerstags um 19:30 Uhr im Schnitzerheim.

Die Sänger des Männerchores üben jeweils freitags um 19:30 Uhr bis auf weiteres im „Sättlerhaus“.

Die Klöppelfrauen treffen sich in den geraden Wochen donnerstags um 19:00 Uhr in der ehemaligen Mittelschule.

Blinden- und Sehbehindertenverband e. V.

Die Weihnachtsfeier des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e. V. findet am 05.12.2015 im Gasthof Hilmersdorf statt. Für die Fahrt dorthin steht ab 11:00 Uhr ein Bus zur Verfügung. Die Weihnachtsfeier beginnt mit einem gemeinsamen Mittagessen in gemütlicher Atmosphäre. Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit wird ein typisch erzgebirgisches Adventsprogramm geboten. Dazu gehört natürlich auch eine weihnachtliche Kaffeetafel. Auskünfte hierzu erhalten Sie von Christian Meier, unter der Telefonnummer 037369 6031.



SV 1870 Radball

Radballturnier in Niederlauerstein

Am 24.10.2015 fand in Niederlauerstein ein Freundschaftsturnier der Radballer statt.

Wie auch schon im vergangenen Jahr, nahmen die Großolbersdorfer Mannschaft I und II an diesem Turnier teil. Gleich beim ersten Spiel musste die 1. Mannschaft der Großolbersdorfer mit Toni Mauersberger und Lars Löschner gegen die 2. Mannschaft mit Max Golla und Manuel

Weber ran. In einem beiderseits nervösen Spiel gab es jedoch keinen Sieger, am Ende stand es 2 : 2. In den nachfolgenden Spielen konnte jedoch diese Nervosität aller Großolbersdorfer Spieler abgelegt werden und die anstehenden Partien gewonnen werden.

Sowohl die Mannschaften aus Niederlauerstein, Niederschmiedeberg und Nerchau (bei Grimma) hatten keine Chance gegen die konzentriert spielenden Großolbersdorfer. Begeisterte Zuschauer sahen zum Teil packende Zweikämpfe und sehr schöne Tore.

So konnte die 1. Mannschaft mit einem besseren Torverhältnis knapp vor der 2. Mannschaft das Turnier in Niederlauerstein gewinnen.



Auch das folgende Turnier, um den Pokal des Bürgermeisters, am 21.11.2015 in Großolbersdorf soll den Großolbersdorfer Radballern bei der Vorbereitung auf die neue Saison 2016 helfen.

SV 1870 Frauensportgruppe

Elbtalweinlauf 2015

Am 10.10.2015 nahmen die Mitglieder und Gäste der Frauensportgruppe des SV 1870 Großolbersdorf e. V. wieder am alljährlichen Elbtalweinlauf in Meißen teil.

Mit 47 gut gelaunten Läufern wurde die 17 km Strecke im sonnigen Meißen, bzw. in Diesbar-Seußlitz unter die Füße genommen.

Das Barockschloss an der Elbe ist der wunderschöne Startpunkt für die 17 km Strecke. Durch den Schlossgarten führen bereits die ersten Meter auf eine Anhöhe, welche den Läufern einen super Ausblick auf die schöne Landschaft bietet.

Die Strecke führt durch die Weinberge bzw. Weingüter an den Elbhängen von Meißen. Viele Verpflegungsstände des Veranstalters, der SV Elbeland Coswig-Meißen, und de-



ren Mitstreiter laden zu Weinverkostungen und zum kleinen Imbiss ein. Liebevoll sind die Stände geschmückt und ebenso liebevoll werden die Läufer bewirtet. Ob Walker oder Läufer, alle Teilnehmer des Laufes sind begeistert über die Organisation und Durchführung dieser bereits zum 12. Mal ausgetragenen Veranstaltung.

Die Laufgeschwindigkeit kann jeder selbst bestimmen, der eine eher sportlich, der andere nimmt es eher als Genuss-Lauf, wie es auch die Veranstalter bezeichnen.

Nach vielen schönen Ausblicken und geschafften 17 km bergauf und bergab, wird im Festzelt am Gymnasium St. Afra zu Meißen, bei einem schönen Glas Wein über einen erlebnisreichen Tag gefachsimpelt.

Bei guter Musik der „Jolly Jampers“ und der Guggemusik sind alle Läufer bei guter Stimmung und so ist auch diesmal die Rückfahrt für viele zu früh! Gern wäre noch mancher geblieben und so stellt sich die Frage: Wollt Ihr auch nächstes Jahr am 07.10.2016 wieder nach Meißen? Dann meldet euch bitte verbindlich bis zum 31.12.2015 bei Marion Günther, unter 037369 5785 oder guenthermarion@gmx.de

FSV 95 Scharfenstein-Großolbersdorf

Förderung für unsere Sportjugend

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die Firma Sportwerbung A. Dold aus Chemnitz führt in den nächsten Wochen in unserem Ort eine Förderung für die Sportjugend des

FSV 95 Scharfenstein/Großolbersdorf e. V.

durch. Hierbei geht es um den Vertrieb von Medien.

Bei entsprechendem Erfolg der Förderung wird unser Nachwuchs mit neuen Trikots, Bällen und anderen Sportartikeln unterstützt.

Da wir uns von der Seriosität der Firma überzeugt haben und viele andere Vereine der Region ebenfalls mitmachen, haben wir unsere Teilnahme an der Förderung bestätigt.

Mit besten Grüßen verbleibe ich im Namen der Sportjugend unseres Vereins.

Der Vorsitzende des
„FSV 95 Scharfenstein/Großolbersdorf e. V.“

Interessantes und Wissenswertes

Aus der Großolbersdorfer Historie

Fortsetzung der Häuservorstellung von Gisela Uhlig, Ortschronistin

- Ortsl.: bedeutet: Ortslistennummer, Brandkatasterverzeichnisnummer, alte Hausnummer

- Hauslehnschein: eine Art Steuerbescheid, gibt den Verkäufer eines Grundstückes ohne Gebäude und den neuen Besitzer an, das evtl. Baujahr des Hauses, dessen Lage, den Kaufpreis und Abgaben an die Lehnherrschaft von Einsiedel in Scharfenstein, bei vorhandenem Garten/Gärten außerhalb des Hausgrundstückes den Gartenzins an die Gemeinde (Gemeinde), Kirch- und Schulgeld und auch in späteren Belehnungen Soldatengeld und zuletzt die zu leistenden Fronen bzw. deren Abgeltung mit Geld.

- Hufe: lt. Meyers Lexikon, auch Hube genannt, ist dies ein Grundbesitzanteil des einzelnen Genossen (Huber, Hübner oder Hüfner) im frühen Mittelalter, Normalmaß des Besitztums, das der Leistungsfähigkeit und den Bedürfnissen einer Familie entspricht, 7 – 15 und mehr Hektar Ackerland. Die Hufen wurden später vielfach geteilt, wodurch Halbhüfner, Viertelhüfner usw. entstanden.

Ortsl. 149, jetzt Hauptstr. 54

Hans Gundel wird in der Türkensteuerliste 1501 als Besitzer und Steuerzahler in diesem Gut genannt. Sein Besitz umfasst eine $\frac{3}{4}$ Hufe. 1529 ist dann Merten Leßnitzer neuer Bauer und 1542 bis 1636 wirtschaftet hier die Familie Petzold. Hans Petzelt, der letzte Petzold hier im Gut kauft am 03.07.1617 dieses Anwesen. Am 19.04.1627 erwirbt er für 125 Gulden noch den angrenzenden Viehweg von der Gemeinde Olbersdorff. Danach folgt Melchior Süßmilch, kurfürstlich sächsischer Floßmeister aus Marienberg. Er hat es 22 Jahre im Besitz und veräußert es am 27.04.1658 an Christoff Weisbach. Familie Weißbach verkauft am 22.02.1774 das Gut an den Enkel Johann Christian Weber. Danach folgen die Familien Gerlach und Böhm und am 28.05.1870 Karl Gottlob Morgenstern. Dieser Familienname ist heute noch geläufig, heißt es doch immer noch „bei Morgenstern“. Der letzte Besitzer Karl Bruno Morgenstern verkauft am 25.07.1927 sein Gut an Arno Haselbach und dieser später an Schwiegersohn Hans Wohlfahrt und Tochter Inge.



1950 war am Gutshaus das Fachwerk noch vorhanden, 1967 dann schon nicht mehr. Die Modernisierung hielt auch hier Einzug.

Heutige Besitzerin ist Elke Philipp geb. Wohlfahrt in ihrem Elternhause.

Ortsl. 150, jetzt Hauptstr. 50

Dieses Haus wurde vor 1551 erbaut. Der erste bekannte

Besitzer war Merten Leßnitzer, danach um 1599 sein Sohn Matts Lißner. Der Name hat hier eine Wandlung erfahren. Ein Vorfahr dieser Familie kam wohl einmal aus Lößnitz. Löschner, Karl Gottlieb, von Beruf Tischler und kauft am 14.12.1832 von seinem Schwiegervater Weber, Karl Christian dieses Haus. Seine Nachfahren sind auch wiederum Tischler geworden.

Der letzte von ihnen war Paul Bernhard, Tischler, Gemeindegassier und Kirchner und bekannt unter seinem Spitznamen: „Tische-Bernhard“.

Der Strumpffabrikant Osmar Hans Lindner erwirbt am 11.09.1937 das Grundstück in der Nähe seiner Fabrik und dem eigenen Wohnhaus.

1955 ist dann Otto Kurt Börner Besitzer und betreibt seine Dachdeckerfirma von diesem Grundstück aus. Dieses Gewerbe betrieb dann sein Schwiegersohn Wolfgang Schreiter weiter und zuletzt sein Sohn Michael.



Nach dem Besitzerwechsel im Jahre 2011 wurde das ursprüngliche Wohnhaus stillgelegt und das daneben stehende Scheunengebäude zu Wohnzwecken völlig umgebaut. Die heutigen Besitzer sind Familie Robin und Annelie Günther.

Ortst. 151, jetzt Hauptstr. 48

1501 ist Urban Freyberger Bauer in diesem $\frac{3}{4}$ Hufengut. Bereits 1529 haben wir hier eine andere Familie mit Namen Geißler. Es gibt auch hier mehrere Wechsel nicht mit-

einander verwandten Familien.

Im 30-jährigen Krieg, im Jahre 1629 unter dem Besitzer von Martin Rösch, wurde dieses Bauernhaus von den Kaiserlichen Truppen abgebrannt. Der nächste Käufer am 30.08.1647 war Marin Drechsel. Bei seinem Kauf war es nur noch 30 Gulden wert.

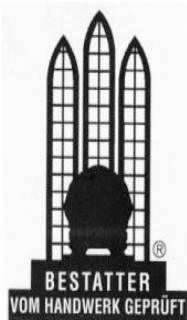
Johann Gottfried Schreiter, Besitzer in dem Gut, auch „auf dem Hübel oder Butterberg“ genannt, war Gemeinmann und Communvorsteher im Ort. Deshalb versammelten sich dort am 08.07.1790 unzufriedene Bauern von Großolbersdorf. Sie waren mit den zu leisteten Fronen nicht mehr einverstanden. Der Pastor Friedrich Salomon Eberhard Schreiber konnte die erregte Menge dazu bringen, beruhigt wieder nach Hause zu gehen.

Johann Paul Schreiter, $\frac{1}{4}$ Hüfner zu Hilmersdorf, ein Cousin des eben erwähnten Schreiter erwirbt am 07.06.1832 von ihm dieses Bauerngut in Großolbersdorf und es bleibt somit in einer Familie. Beim Sohn Karl Gottlieb brennt 1886 das Haus ab und erfährt danach den Wiederaufbau. Auch hier wurde in vielen Jahren am Haus gebaut. Um 1930 war auf der Hofseite $\frac{3}{4}$ des oberen Stockwerkes mit Schiefen verblendet. Der ältere Giebel zeigte bis mindestens 1967 noch offen das Fachwerk.



Nach Beendigung der Viehwirtschaft wurde das Haus umgebaut, um auch für die Kinder mehr Wohnraum zu schaffen. Die heutige Besitzerin ist Maria Tittlowitz geb. Richter in ihrem Elternhause.

Hier könnte zum Beispiel Ihr Text (Verkaufe / Suche / Biete ...) für Ihre **private Kleinanzeige** stehen! Für nur **2,98 EUR** erreichen Sie alle Haushalte von Großolbersdorf und aller Ortsteile (Hohndorf, Hopfgarten).



BESTATTUNGSINSTITUT Tobias Wenzel

Stadtmühle 1c, 09496 Marienberg

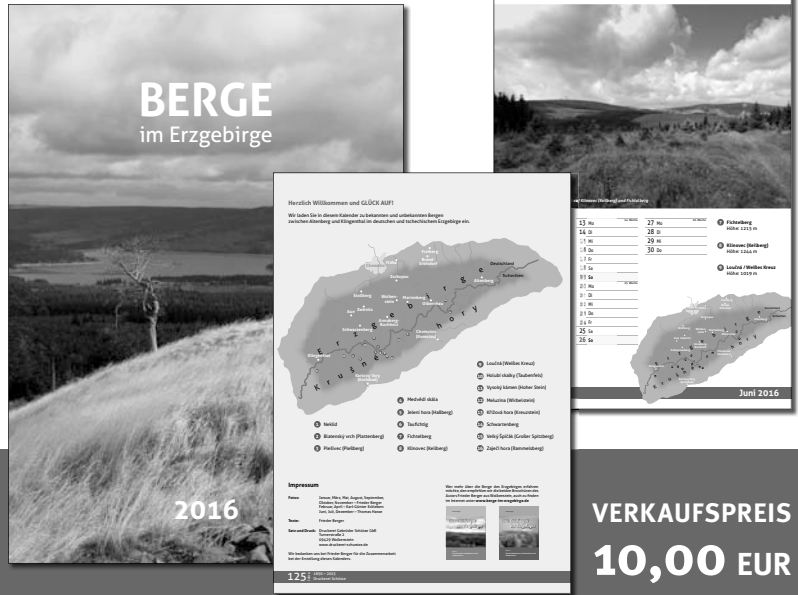
Markt 7, 09419 Thum

**Telefon Tag & Nacht (03735) 91050
oder gebührenfrei 0800 8936935**

JETZT NEU A3-Kalender „Berge im Erzgebirge“

14 Blatt, 4-farbig, mit übersichtlicher Karte zu dargestellten Bergen
Format DIN 297 x 420 mm, Spiralbindung, hochwertiger Druck auf 250 g/qm Bilderdruckkarton

erhältlich bei der Druckerei Gebrüder Schütze GbR
Turnerstraße 2, 09429 Wolkenstein



VERKAUFSPREIS 10,00 EUR

Das Amtsblatt Nr. 12 – 2015 erscheint am
Mittwoch, dem 16.12.2015.

Termine, Bekanntmachungen, Texte und Annoncen – wenn möglich auf CD, USB-Stick oder per E-Mail bis **Freitag, dem 04.12.2015, 12:00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung einreichen!

2. Große Modellausstellung

Im Vereinshaus in Streckewalde

Historische Aussichtstürme, Kirchen und Gebirgshäuser

Mit neuen Modellen aus der Umgebung von Streckewalde

- Schloss Hohenwendel
- Mausoleum
- Ruine
- Gestüt



Vom 01.11.2015 bis 31.03.2016



Eintritt frei!

Geöffnet Samstag, Sonntag und an gesetzlichen Feiertagen

vom 13.00 - 17.00 Uhr

Montags - Freitags unter Voranmeldung

bei Herrn Siegert 0152 37389228
bei Herrn Oehme 0171 6712344



Großolbersdorf, An der Kirche 12
Telefon: 037369 9393
E-Mail: GGH-Gerlach@t-online.de

Öffnungszeiten Getränkemarkt:
Montag – Donnerstag: 08:30 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:15 – 18:00 Uhr
Samstag: 08:15 – 11:30 Uhr

**Weihnachten kommt immer so plötzlich ...
Daher gibt's bei uns viele Geschenkideen und Präsente z.B.**

Verschiedene Craft Biere aus der Nationalpark Edition wie:
Baltic Ale – Flaschengärung – 7,5% vol.
0,75l Flasche



6,99 €

Spirituosen aus Südtirol:
Roner Williams Christ Birnenbrand
40% vol. 0,7l

17,99 €

Roner Bombardino Likör 18%vol. 1,0l
Cremiger Likör mit Eizusatz und Rum
als Heißgetränk

13,99 €

Weine der Winzervereinigung Freyburg-Unstrut:
Bacchus Weißwein halbtrocken 0,75l

zzgl. Pfand
5,50 €

Aktionen gültig vom 30.11.15 bis 12.12.15

Urkrostitzer Pils
20 x 0,5 l



pro Kasten
zzgl. Pfand **9,99 €**

Sternquell Pils
20 x 0,5 l



pro Kasten
zzgl. Pfand **8,99 €**



Vita Cola Original und Vita cola PUR
Vita Limonaden
Exotic, Caribic, Orange, oder Brazil
12 x 1,0 l

pro Kasten
zzgl. Pfand

7,99 €

PEREMETT-ASCHIEM



**Die
FW. Feuerwehr**
lädt herzlich ein

zum Peremett-Aschier und zum Lichten azünden
in Großolbersdorf am

Samstag dem 28. November 2015
um 16:30 Uhr am Rathausvorplatz

Eröffnung durch den BÜRGERMEISTER

Mitwirkende sind:

der Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinde;
die Schnitzer des Natur- und Heimatvereins;
Mitglieder der Kinder- und der Jugendfeuerwehr
sowie die Kameradinnen und Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Großolbersdorf



Für die Verpflegung ist wieder bestens gesorgt.

Außerdem wird schon der Weihnachtsmann erwartet!

Adventsgedicht

Erste Kerze



Nun nimm die erste Kerze
und gib ihr einen Schein
und laß die süße Freude
ins weite Herz hinein.

Das glücklich in Erwartung
der lieben Weihnacht schlägt
und sehnsuchtsvolles Hoffen
ihr froh entgegenschlägt!

Des ersten Lichtes Helle,
die warm auf allem liegt,
hat wunderbar aufs neue
die dunkle Nacht besiegt!

Der Weihnacht Offenbarung
ist nah schon zu sehn:
Bald wird das große Leuchten
im ganzen Lande stehn!

Manfred Pollmer

Weihnachtsgrüße

zur Veröffentlichung
in der nächsten
Ausgabe am 16.12.
Redaktionsschluss 04.12.

Einfach anrufen
037369 9444

© L.Bouvier - Fotolia.com

**Probeunterricht
gratis!**

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!



- Einzelförderung in kleinen Lerngruppen
- Alle Schularten u. Klassenstufen
- Lernstandsanalyse u. Förderplan
- Inkl. Online-Sofort-Hilfe u. Selbst-Lern-Portal



Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 14-17 Uhr